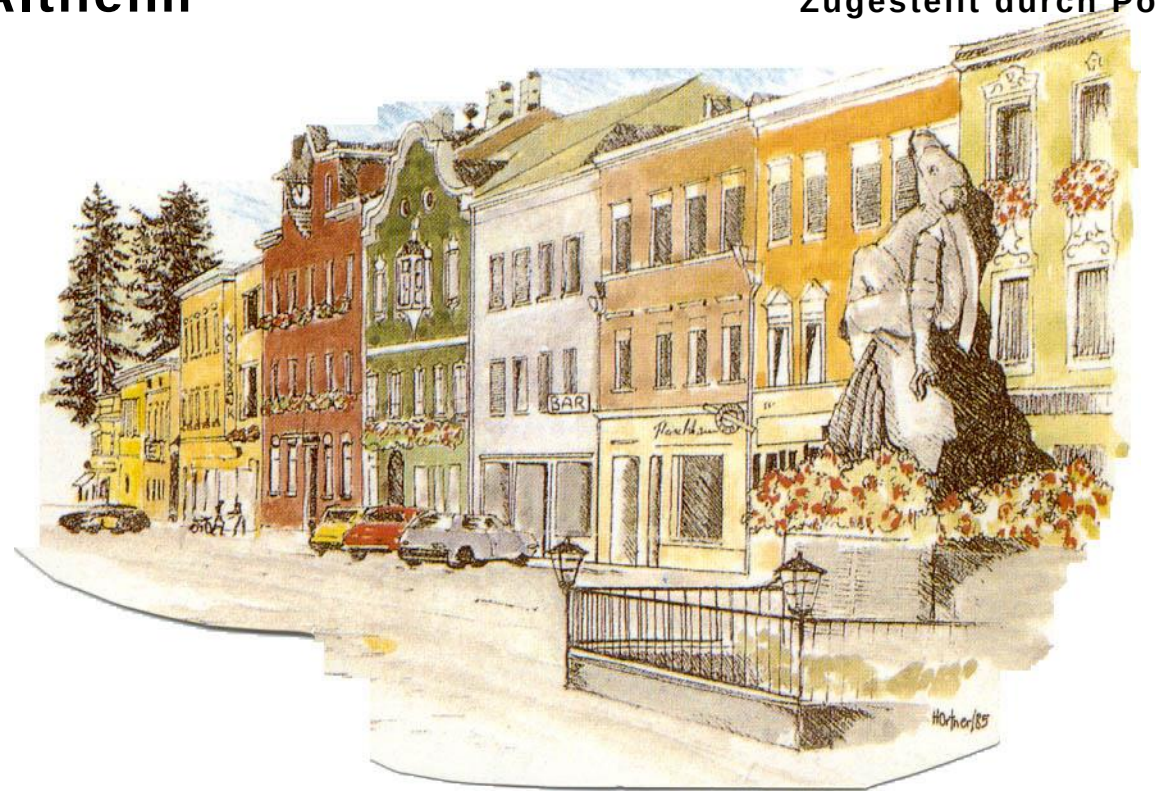
Stadtamt Altheim

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



Stadtnachrichten Juli 2017

Inhalt:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Aus dem Gemeinderat – Rechnungsabschluss 2016
- Förderungen Stadtgemeinde – Land OÖ.
- Schwimmbad - Generalsanierung
- Umweltschutz – Zurückschneiden von Bäumen, Altpapierabfuhr, ASZ, Müllentsorgung, Glyphosat-Gemeindecheck,
- Flüchtlinge in Altheim
- Glückwünsche
- Informationen: Gemeinsam sicher, Österreich Rundfahrt, SHV-Heime,
- Kindergarten, Volksschule, Schülerhort
- Informationen für Kinder, Schüler und Jugendliche, Ferienprogramme
- Freiwillige Feuerwehr Altheim
- Stadtbibliothek Altheim
- Römer-Erlebnismuseum, Altheimer Spazierwege
- Gesunde Gemeinde Altheim
- Blutspendenaktion
- Veranstaltungskalender

facebook Gefällt mir

http://www.facebook.com/stadt.altheim

Stadtamt Altheim, Braunauer Straße 7, 4950 Altheim
Tel. 07723/42255-0, Fax 07723/42255-87
Email: office@altheim.ooe.gv.at
www.altheim.eu

Liebe Altheimerinnen!
Liebe Altheimer!
Liebe Jugend!

Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, wir sind bereits in der Mitte des Jahres 2017 angekommen. Diese Ausgabe unserer Stadtnachrichten hat wiederum viel Fach- und Sachinformation zum Inhalt. Damit ist es ein gutes Nachschlagewerk über Projekte, Angebote und Veranstaltungen.

Am 28. März, 2. Mai und 30. Mai 2017 wurden Gemeinderatssitzungen abgehalten. In diesen Sitzungen wurden viele Tagesordnungspunkte behandelt, die meisten führten zu einstimmigen Beschlüssen. Über einige wesentliche Punkte will ich berichten.

Nach langen und schwierigen Verhandlungen mit dem Land Oberösterreich ist es mir gelungen, die Finanzierung der **Generalsanierung unseres Schwimmbades** zu erreichen. Anfang September diesen Jahres soll mit dem Abbruch der Gebäude begonnen werden, so dass ehest möglich mit der Gebäude-Neuerrichtung begonnen werden kann. Bis Jahresende sollen diese dann fertiggestellt sein, damit Anfang 2018 mit dem Innenausbau begonnen werden kann.
Weiters wird die Sanierung der Schwimmbadtechnik in Angriff genommen. Das Kleinkinderbecken wird neu gebaut, jedoch leider nicht mehr in der derzeitigen Größe. Ca. 1,9 Millionen Euro muss die Stadtgemeinde für dieses Projekt aufbringen. Dies ist finanziell eine ordentliche Herausforderung. Vom Land OÖ erhalten wir in den Jahren 2017/2018 € 900.000,-- dafür.
Laut der OÖ. Bäderstudie 2014 werden nur die Freibäder Altheim und Andorf saniert, weil die Marktgemeinde Mauerkirchen noch kein Projekt eingereicht hat. Mein und unser Ziel ist es, spätestens Ende Mai 2018 das erneuerte bzw. sanierte Schwimmbad wieder zu öffnen.

In nächster Zeit wird mit einigen **Straßenneubauten und -sanierungen** begonnen. Durch intensive Verhandlungen mit dem Gemeindelandesrat, Max Hiegelsberger, ist es mir gelungen, zusätzliche Mittel in der Höhe von € 243.000,-- für die Jahre 2017-2019 für die Stadtgemeinde Altheim zu bekommen. Diese werden auch dringend benötigt. Die Finanzierungspläne für das Schwimmbad und den Straßenbau wurden in der GR-Sitzung am 2. Mai 2017 einstimmig beschlossen, wofür ich mich sehr bedanke.
Den **Bereich der „Bodingbauer-Kreuzung“** werden wir in den nächsten Monaten endgültig fertigstellen. Dabei werden wir auch von der Straßenmeisterei Altheim unterstützt.

Beim **Thema „Wohnbau“** ist derzeit sehr viel in Bewegung. Zum einem durch die OÖ.Wohnbau in der Schiefeckerstraße mit dem Neubau von 30 Wohnungen, zum anderen durch die ISG in der Ing.-Stern-Straße; neben 16 Mietwohnungen entstehen dort 4 Doppelhäuser auf Eigentumsbasis. Wie schon in der letzten Ausgabe der Stadtnachrichten berichtet, werden beide Wohnbereiche mit geothermaler Energie versorgt.
Der Privathausbau und die Gebäudesanierungen dürfen aber auch nicht unerwähnt bleiben, denn dadurch haben sehr viele Menschen Arbeit und Beschäftigung.

Durch das **„Stadtentwicklungskonzept Lucknergründe“** können wir nach langen Verhandlungen mit den Grundnachbarn aufatmen, da eine „gemeinsame Präambel“ unterzeichnet wurde. Ich bin guten Mutes, dass auch das Thema Zu- und Abfahrten für diese Grundstücke gütlich abgeschlossen werden kann und dass damit in der Folge über die zu errichtende, notwendige Infrastruktur die Planungen begonnen werden können.
Die Nachfrage nach Bauparzellen ist ungebrochen. Es soll Altheimerinnen und Altheimern die Möglichkeit, in Altheim ein Eigenheim zu errichten, geboten werden und dafür werden auch Bauland-Sicherungsverträge abgeschlossen. In den kommenden Jahren wird sich in diesem neuen Ortsteil viel bewegen.

Eine große Herausforderung stellt die **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** dar. Da beide Krabbelstubengruppen voll ausgelastet sind, kooperieren wir mit der Gemeinde Polling, wo im September eine Gruppe eröffnet wird. Auch in unseren beiden Kindergärten herrscht grundsätzlich Vollauslastung. Da in der Volksschule seit sehr langer Zeit wieder drei Erste Klassen beginnen, herrscht dort Platzmangel, welcher vorübergehend nur mit Hilfe der Neuen Mittelschule gelöst werden kann. Ähnlich verhält es sich bei den Hortgruppen für die Nachmittagsbetreuung. Neuerdings wird auch von vielen Familien eine Mittagsbetreuung für ihre Kinder benötigt. Ich hoffe, dass wir für alle zufriedenstellende Lösungen zustande bringen.

Insgesamt stehen in Altheim eine Reihe sehr guter Angebote für unsere Kinder und Familien zur Verfügung.
Der **„Ferien-Kindergarten**“ und das **„Kinder-Ferienprogramm“**, sowie viele Möglichkeiten der Kinder- und Jugendförderung und -betreuung können hier positiv erwähnt werden.
Die Stadtgemeinde leistet dazu jede mögliche finanzielle, materielle und personelle Unterstützung.
Beim Thema **„Ehrenamt und Freiwilligkeit“** komme ich zu unserer Freiwilligen Feuerwehr. Diese ersucht inständig, dass neue aktive Mitglieder beitreten, damit der Mannschaftsstand gestärkt werden kann. Die Jugendarbeit und Mitgliedschaften verlaufen äußerst positiv. Herzlichen Dank für den vielfältigen unermüdlichen Einsatz zur „Sicherheit“ unserer Bevölkerung.

Ich freue mich, dass in den vergangen Monaten eine **Reihe neuer Geschäfte in Altheim** eröffnet hat. „Andreas Bio-Laden“ in der Linzer Straße, „Bäckerei-Cafe-Zagler“, der Friseursalon „Schneidewerk“ von Astrid Langmaier, „Glas-Preiss“, Praxis Dr.med. Notburga Kassumeh und „Lukis Hopfenstangerl“ am Stadtplatz.

Durch unser Kaufverhalten können wir den Bestand und den Erfolg unserer Geschäfte, sowie erfolgreiche Neueröffnungen unterstützen und wertschätzen. Jeder neue und gesicherte Arbeitsplatz bringt Wertschöpfung, Zusammenhalt und Motivation.

Gratulieren und persönlich herzlich danken darf ich allen bei der Festsitzung am 26. April 2017 geehrten und ausgezeichneten Damen und Herren früherer Gemeinderatsperioden, sowie auch Herbert Stelzhammer, Christine Himmelsbach und Franz Himmelsbach für ihr berufliches, ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement zum Wohle Altheims und seiner Menschen.

Abschließend darf ich noch um Unterstützung und größtmögliche Teilnahme bei der **„Österreich-Radrundfahrt“** am Mittwoch, 5. Juli 2017, ersuchen.
Von Donnerstag, 6. Juli - Samstag, 8. Juli 2017 finden die **„Scharfen Tage“** statt, mit „extrascharf“ am Freitag, 7.Juli 2017 nachmittags und abends.
Der Bücherflohmarkt unserer Stadtbibliothek findet ebenfalls am 7. Juli 2017 beim Alten Rathaus statt.

Ich wünsche eine schöne Ernte-, Urlaubs- und Ferienzeit, sowie viele schöne menschliche Begegnungen

Euer

LAbg. Bgm.Franz Weinberger

Stadtgemeinde Altheim – Rechnungsabschluss 2016

Der **ordentliche Haushalt 2016** ist mit Einnahmen in der Höhe von €11.799.290,03
und Ausgaben in der Höhe von €11.799.290,03
ausgeglichen. **€ 0,00**

Der **außerordentliche Haushalt** kann durch eine Rücklagenentnahme
idHv. 232.200 mit Einnahmen in der Höhe von € 2.684.507,71
und Ausgaben in der Höhe von € 2.684.507,71
ausgeglichen werden. **€ 0,00**

Der **Rücklagenstand** vermindert sich im Jahr 2016 um 138.760,10 Euro von anfänglich 2.494.385,21 Euro auf 2.355.625,11 Euro.

Rücklagen:	**Zuführungen**	**Abgang**	**Stand RA 31.12.2016**
Betriebsmittelrücklage	892.487,60	1.595.025,91	664.852,07
Betriebsmittelrücklage gebunden	900.000,00	0,00	900.000,00
Schulbaurücklage	1.570,28	175.927,79	0,00
Kanalbaurücklage ungebunden	115.317,26	0,00	123.783,52
Kanalbaurücklage	0,00	0,00	70.000,00
Aufschl.-Beitrag Verkehr ungeb.	56.882,66	0,00	66.042,13
Aufschl.-Beitrag Verkehr	0,00	0,00	120.000,00
Zweckgebundene Einnahmen	0,00	0,00	131.947,39
Aufschl.-Beitrag Kanal ungeb.	3,21	8.659,38	0,00
Aufschl.-Beitrag Kanal	0,00	0,00	275.000,00
Sanierungsbeitrag VS/HS(OB)	0,00	88.861,83	0,00
Sanierungsbeitrag VS/HS (VB)	2.130,36	238.676,56	0,00
Kaution Freibadbuffet	0,00	0,00	4.000,00
	1.968.391,37	**2.107.151,47**	**2.355.625,11**

Während der Sanierung der Zentralschule wurden Rücklagen gebildet. Nachdem der Bau abgeschlossen ist, sind die Geldmittel frei verwendbar. Die Schulbau- und Sanierungsbeitragsrücklagen werden 2016 aufgelöst. Ein Betrag idHv. 503.466,18 Euro wird der Betriebsmittelrücklage zugeführt.
Die Aufschließungsbeitrag-Rücklage idHv. 8.659,38 Euro wird aufgelöst und der Kanalbau-Rücklage zugeführt.
An zweckgebundenen Einnahmen aus Verkehr und Kanalbau wird 2016 den entsprechenden Rücklagen ein Betrag von 92.198,31 Euro zugeführt.
Für den Wasserschaden in der Stadtbibliothek erhält die Stadtgemeinde vom Land OÖ einen Zuschuss idHv. 5.000 Euro sowie einen Abgeltungsbetrag von 82.000 Euro von der Versicherung. Unter Berücksichtigung der im FJ 2016 getätigten Ausgaben kann ein Restbetrag von 80.623,78 Euro der Betriebsmittelrücklage zugeführt werden.
Für im Jahr 2016 nicht durchgeführte Baumaßnahmen wird ein Betrag von 295.900 Euro der Betriebsmittelrücklage zugeführt.
Aus der laufenden Gebarung des ordentlichen Haushalts wird ein Überschuss idHv. 12.393,65 Euro der Betriebsmittelrücklage zugeführt.
Durch den Zinsertrag werden die Rücklagenstände um 3.822,16 Euro verändert.
Zu der bereits erwähnten RL-Entnahme im außerordentlichen Haushalt für den Ankauf von TOP 2A und 2B in den Objekten Stadtplatz 25+26 inkl. 8 Garagen kommt noch ein Betrag von 56.498 Euro als Restfinanzierung für das KLF-L für die Feuerwehr und ein Betrag von 335.000 Euro für die Instandhaltungsarbeiten an der Umfahrung Altheim-Ost dazu.

Der **Darlehensstand** erhöht sich 2016, trotz der jährlichen Tilgungen idHv. 174.353,27 Euro für bestehende Kredite, von anfänglich 898.349,32 Euro auf 1.138.496,05 Euro.
Eine Neuverschuldung idHv. 414.500 Euro ist erforderlich, um die Ausgaben zur Fortführung der Baumaßnahmen in der Geothermie bedecken zu können.

Schulden	Stand 01.01.2016	Neu 2016	Tilgung 2016	Stand 31.12.2016
Straßenbau und öffentliche Beleuchtung 2009	157.500,00	0,00	78.750,00	78.750,00
Straßenbau 2010	12.000,00	0,00	4.000,00	8.000,00
Geothermie-Ausfallreserve	0,00	280.901,97	0,00	280.901,97
Geothermie-Pumpentausch	0,00	133.598,03	0,00	133.598,03
Öffentliche Beleuchtung 2010	27.400,00	0,00	5.480,00	21.920,00
Geothermie Ausbau	648.798,75	0,00	71.972,70	576.826,05
Wohnhaus St. Laurenz	3.150,57	0,00	3.150,57	0,00
Kanalbau BA-013	49.500,00	0,00	11.000,00	38.500,00
Schuldenstand	**898.349,32**	**414.500,00**	**174.353,27**	**1.138.496,05**

Die Summe der **Haftungen** vermindert sich von anfänglich 5.083.409,73 auf rund 3,9 Millionen Euro und gliedert sich wie folgt auf:

Land OÖ	RHV BA 01,02,05 u. 07	€	176.741,96
Div. Finanzunternehmungen	RHV BA 5,7,13,21,24,32	€	2.466.888,23
Erste Bank und Sparkasse	RWV BA 05	€	10.902,09
Konsortialdarlehen (Raiffeisenbank)	RWV Grunddarlehen	€	39.000,00
Volksbank	VFI&Co KG/Feuerwehrgebäude	€	606.728,28
Allgemeine Sparkasse OÖ	VFI&Co KG/LMS	€	637.000,00
Summe 2016		**€**	**3.937.260,56**

Der Haftungsstand wurde aufgrund folgender Veränderungen aktualisiert:

1. Darlehenstilgungen durch den RHV und RWV in der Höhe von € 355.036,99
2. Neuaufnahme eines Kanalbaudarlehens durch den RHV für den BA 34 idHv. 6.597,19 Euro
3. Bei der VFI&CoKG werden Darlehenstilgungen idHv. 88.051,52 Euro im Bereich Landesmusikschule und Feuerwehr geleistet.
4. Nach erfolgter Prüfung der Abwasserbeseitigung durch den Landesrechnungshof werden die noch aushaftenden Summen mit dem Land OÖ abgestimmt, wodurch sich eine Abgangsbuchung idHv. 709.657,85 Euro ergibt.

Den Schulden und Haftungen in der Höhe von somit insgesamt € 5.075.756,61 steht ein Vermögen von rund 20 Millionen Euro gegenüber.

Die Stadtgemeinde war 2016 verpflichtet, für die Sanierung der Zentralschule und die Kopierer im Rathaus, in den Schulen und im Kindergarten Bettmesserstraße **Leasingraten** in der Höhe von **€ 139.539,30** zu bezahlen.

Im Jahr 2016 werden viele, über einen längeren Zeitraum umgesetzte Projekte zum Abschluss gebracht:

Vorhaben:	**Endabrechnungs-summe:**	**Anteil Gemeinde:**	**Fördermittel LB und BZ:**
Güterweg Weidenthal	€ 118.038,65	€ 27.182,35	€ 59.119,60
KG Wiesnerstraße (Adaptierung der ehem. Dachgeschoßwohnung)	€ 48.023,09	€ 48.023,09	€ 0,00
Hort Bahnhofstraße 16 (Fenstertausch, Sanierung Fassade und Dachstuhl, Erneuerung Dacheindeckung)	€ 97.935,72	€ 80.875,72	€ 17.060,00
Gehsteig Bahnhofstraße	€ 124.826,02	€ 79.372,82	€ 45.453,20
Straßenbau 2010-2015	€ 1.189.401,20	€ 603.805,16	€ LB 230.000,00 € BZ 200.000,00
Schutzwegbeleuchtung St. Laurenz	€ 7.324,10	€ 3.662,05	€ 3.662,05
ORC-Anlage Instandsetzung Verdampfer	€ 52.712,51	€ 52.712,51	€ 0,00
Geothermie:			
Ausfallreserve	€ 611.641,06	€ 611.641,06	€ 0,00
Unterwasserpumpentausch	€ 164.202,51	€ 164.202,51	€ 0,00

Der Schaden nach dem Wassereintritt in der Stadtbibliothek im November 2015 wurde mit einer Gesamtsumme von € 126.364,20 von der Versicherung anerkannt und mit einer Pauschale von € 82.000,00 abgegolten.

Die Ertragsanteile liegen um rd. 2,28 % oder 86.176 Euro über der Prognose für 2016 (3.869.476,20 anstatt 3.783.300,00 Euro) und knapp über dem Ertrag aus 2015 (das waren 3.856.502,26 Euro). Die Einnahmen aus der Kommunalsteuer liegen mit 1.403.667,46 Euro um rund 2,33 % über dem Ergebnis aus 2015 (€ 1.371.148,96) und um 13.067 Euro über der Voranschlagssumme für 2016. Der Krankenanstaltenbeitrag liegt mit Ausgaben idHv. 988.822 Euro und Einnahmen aus der endgültigen Abrechnung für das Jahr 2014 idHv. 109.638 Euro im veranschlagten Bereich. Die Bezirksumlage liegt mit 1.221.152 Euro um 20.196 Euro unter dem Vorjahreswert, die Landesumlage mit 288.372,12 Euro um 640,70 Euro über dem Wert aus 2015.

An die VFI&CoKG wird außer den monatlichen Zahlungen für den laufenden Betrieb (sprich Miete, Betriebs- u. Heizkosten) ein Liquiditätszuschuss idHv. 10.259,24 Euro geleistet. Außerdem werden von der Bedarfszuweisung in der Höhe von 100.000 Euro für die Neugestaltung des Kirchenumfeldes anteilig 47.000 Euro an die KG weitergeleitet.

VFI&CoKG der Stadtgemeinde Altheim – Rechnungsabschluss 2016

Der Rechnungsabschluss 2016 der VFI&CoKG ist mit ordentlichen Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von **155.917,43** ausgeglichen.
Dies ist einer Verrechnungsbuchung an den außerordentlichen Haushalt geschuldet.

Die Differenz zwischen Einnahmen (€ 66.340,59) und Ausgaben (€ 124.132,87) im ordentlichen Haushalt weist 2016 einen Überschuss in der Höhe von 57.792,28 Euro aus. Unter Einbeziehung der Abschreibung beträgt der im Jahr 2016 auszugleichende Verlust 31.784,56 Euro.

Der Abschreibungsbetrag 2016 erhöht sich gegenüber 2015 durch den Ankauf eines Wandklimageräts für den Serverraum des Feuerwehrgebäudes. Bei einem Anschaffungswert von 1.868,78 Euro und einer Nutzungsdauer von 10 Jahren ergibt sich eine Abschreibung in der Höhe von 186,88 Euro. Die jährliche Abschreibung für die Gebäude der Feuerwehr, der Landesmusikschule und des Gebäudekomplexes Kirchenumfeld beträgt 89.389,96 Euro.

Die Kapitalevidenz wird, dem Prüfbericht zum RA 2015 entsprechend, um die bisher eingebuchten Abschreibungen idHv. 346.791 Euro korrigiert.

Der **außerordentliche Haushalt** weist durch die Pflichteinlage einen Überschuss in der Höhe von 1.000 Euro aus.
Die Einnahmen und Ausgaben des Finanzjahres 2016 belaufen sich auf **173.861,08 Euro.**
Durch die jährliche Darlehenstilgung entstehen im Ansatz 9140 Ausgaben in der Höhe von 39.051,52 Euro für den Ankauf des Feuerwehrgebäudes und 49.000,00 Euro für die Sanierung der Landesmusikschule. Die Abdeckung des Verlusts ordentlicher Haushalt schlägt sich mit 31.784,56 Euro nieder. Einnahmenseitig wird zusätzlich zur Neutralisierung der Abschreibung ein Liquiditätszuschuss der Gemeinde in der Höhe von 10.259,24 Euro sowie die unterjährige Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage zur Tilgung des Darlehens LMS mit 20.000 Euro gebucht.
Vom Amt der OÖ. Landesregierung/Dorf- & Stadtentwicklung wird ein Landesbeitrag in der Höhe von 7.025 Euro angewiesen und zur freien Verwendung in den ordentlichen Haushalt rückgeführt.
Beim Vorhaben Kirchenumfeld werden Bedarfszuweisungsmittel in der Höhe von 47.000 Euro vereinnahmt, welche der Rücklage zugeführt werden. Unter Berücksichtigung des Zinsertrags idHv. 14,98 Euro erhöht sich der **Rücklagenstand** im FJ 2016 von 74.369,38 Euro auf **101.384,36 Euro**.

Die Kapitalevidenz wird, dem Prüfbericht zum RA 2015 entsprechend, um die bisher eingebuchten Abschreibungen idHv. 346.791 Euro korrigiert.

Der **Schuldenstand** der VFI&CoKG beträgt per 31.12.2016 insgesamt **1.243.728,28 Euro.** Dieser setzt sich zusammen aus dem Kredit für den Ankauf des Feuerwehrgebäudes (606.728,28 Euro) und dem Darlehen für die Sanierung der Landesmusikschule (637.000 Euro).

Das **Vermögen** weist am Jahresende einen Stand von € 4.011.914,27 auf. Nach Abzug der Schulden bleibt ein Reinvermögen von **2.768.185,99 Euro**.

Gut zu wissen – es gibt Förderungen:

Finanzielle Unterstützung anlässlich der Geburt eines Kindes

Anlässlich der Geburt eines Kindes erhalten die Eltern von der Stadtgemeinde Altheim eine einmalige finanzielle Unterstützung von 140,-- Euro in Form von „Altheimer Zehnern“. Die Auszahlung erfolgt bei der Anmeldung im Meldeamt, Zimmer 1.

Förderung der Gemeinde für Studierende mit Hauptwohnsitz in Altheim

Studierende aller Bildungsinstitutionen, welche als Zugangsberechtigung mindestens eine Reife- oder Studienberechtigungsprüfung verlangen und mit einer Diplomprüfung enden, erhalten, wenn sie ihren Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Altheim haben, pro Semester eine finanzielle Unterstützung von 75,00 Euro. Ein formloses Ansuchen mit Vorlage der Inskriptionsbestätigung bzw. Anmeldebestätigung ist jeweils vorzulegen.

Die Stadtgemeinde Altheim unterstützt Haushalte in denen Personen mit vermehrtem Pflegeaufwand wohnen

In Haushalten mit pflegebedürftigen Personen fällt wegen Windeln und Pflegematerial etc. viel zusätzlicher Müll an. Aus diesem Grund finden diese Haushalte mit der normalen Mülltonne für den Pflegezeitraum meist kein Auslangen.
Als Hilfe und Wertschätzung gegenüber den pflegenden Angehörigen und aus Solidarität mit den Familien erhalten diese Haushalte von der Stadtgemeinde Altheim künftig eine Unterstützung.
Pro Haushalt erhalten Pflegebedürftige oder deren Pflegende Angehörige von der Stadtgemeinde Altheim für die Dauer des Pflegebedarfes eine zusätzliche 90-Liter-Mülltonne zum ermäßigten Preis von € 10,-- (Leihgebühr) für einen kostenlosen 4-wöchigen Abfuhrintervall. Als Nachweis für eine Anspruchsberechtigung ist eine ärztliche Bestätigung über den Pflegebedarf bzw. die Inkontinenz vorzuweisen. Ist der Pflegebedarf nicht mehr gegeben, muss dies gemeldet und die Tonne zurückgegeben werden.
Informationen dazu erhalten Sie im Stadtamt Altheim, Gemeindekasse, Zimmer 8.

OÖ Mehrlingszuschuss

Finanzielle Unterstützung und mobile Familienhilfe bei doppeltem Babyglück
Zwillinge zu haben bedeutet zwar doppeltes Glück, aber auch doppelte Herausforderungen, doppelte Arbeit. Babykleidung, Babynahrung, Windel, Pflegeartikel und vieles mehr müssen für die Babys doppelt angeschafft werden. Es ist aber nicht nur der finanzielle Aspekt, welcher hier aufgeworfen wird.
Zwei oder gar drei Babys haben Hunger oder werden von Bauchkrämpfen geplagt, müssen gewickelt, gefüttert, getröstet werden und das sehr häufig zeitgleich.
Rückwirkend mit 1.1.2016 wird in Oberösterreich eine Mehrlingsförderung eingeführt. Der Zuschuss wird auf Antrag einmalig und einkommensunabhängig ausbezahlt. Nachstehend der Link zum Antragsformular:
http://www.familienkarte.at/de/foerderungen/oö-zwillings-und-mehrlingszuschuss.html

Schulveranstaltungshilfe - Schulbeginnhilfe des Landes OÖ.

Das Land OÖ hat die Schulveranstaltungsbeihilfe ab dem Schuljahr 2017/18 geändert, damit zukünftig mehr Kinder diese finanzielle Unterstützung nutzen können!
Ab kommendem Schuljahr werden alle Familien unterstützt, von denen ein Kind bei einer zumindest 4tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben. Zukünftig reichen pro Familie also schon 4 Tage, die als Schulveranstaltungen mit Nächtigung nachgewiesen werden, damit eine Schulveranstaltungsbeihilfe bei geringem Haushaltseinkommen ausbezahlt wird.
Für Schulanfänger gibt es weiterhin die OÖ Schulbeginnhilfe. Um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugeschossen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt. Auf www.familienkarte.at kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Donwloaden. Auch liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Schwimmbad – Generalsanierung

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 2.5.2017 die Generalsanierung des Schwimmbades mit einer geschätzten Projektsumme von € 1,904.788,00, exkl. MwSt. Als Start für die Generalsanierung ist Anfang September 2017 geplant.

So soll der Gebäudetrakt unseres neuen Schwimmbades aussehen:

Eingangsbereich

Gebäudekomplex innen

UMWELT – UMWELTSCHUTZ in unserer Gemeinde:

BÄUME und STRÄUCHER bitte zurückschneiden

Pflanzen, die am Straßenrand zu stark wachsen, behindern die Sicht und stellen eine Gefahr für die Verkehrssicherheit dar. Im Interesse der Verkehrssicherheit ist das Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken entlang von öffentlichen Straßen und Wegen notwendig und wichtig. Bitte schneiden Sie Sträucher und Bäume so zurück, dass die freie Sicht über den Straßenverlauf gegeben ist. **Vielen Dank!**

Mit dieser Maßnahme tragen wir alle auch zur Verkehrssicherheit bei. Bitte denken Sie daran, dass Sie bei einem allfälligen Unfall eventuell die Verantwortung zu übernehmen haben.

ANLIEFERUNGSZEITEN – KOMPOSTIERANLAGE ZAUNER,

Altheim, Weidenthal 3:

Di 13:00-18:00 Uhr **Fr 13:00-18:00 Uhr** **Sa 09:00-12:00 Uhr**

Für Mengen bis zu 3 m³ Grün- oder Strauchschnitt je Anlieferung werden keine Gebühren vorgeschrieben!

ALTPAPIERTONNE – ENTLEERUNGSTERMINE

Mittwoch 05.07.2017 Mittwoch 16.08.2017 Mittwoch 27.09.2017

- Bitte stellen Sie die Tonne am Vortag des Abholtages bereit (Entleerung ab 05.00 Uhr)
- Eine gute Zufahrtsmöglichkeit muss für die Entleerung gegeben sein

Altstoffsammelzentrum:	Öffnungszeiten:		ASZ-Leiter/Anmerkung
ALTHEIM	MO:	08.00-13.00 Uhr	*Kreilinger Gerhard*
Waghamer Straße 32		15.00-18.00 Uhr	
4950 Altheim	DI:	08.00-12.00 Uhr	nur Gewerbe
Tel.Nr.: 07723/44070	FR:	08.00-17.30 Uhr	
asz-altheim@aon.at	FR:	08.00-18.00 Uhr	nur im Sommer 15.4. - 31.10.
	SA:	08.30-12.00 Uhr	

Das ASZ Altheim lädt herzlich ein zu!

25 Jahre ASZ Altheim - Freitag, 21. Juli 2017 - 08-12 Uhr

Infomationen und Beratung aus erster Hand durch das Fachpersonal.
Für Ihr Umweltbewusstsein bedankt sich das ASZ mit einem kleinen Geschenk.

Es gefällt uns nicht,.....

……. dass in Altheim Müll und Abfall immer mehr zum Problem wird!

Vorplatz Zentralschule Mai 2017
Vor allem an Montagen aber auch unter der Woche wird der Müll neben den aufgestellten Abfallbehältern von den Schulwarten vorgefunden.

Hartplatz April 2017
Jedes Wochenende derselbe Anblick!
Der Müll wird nicht in die Abfallbehälter geworfen!

Container Bauhof/Henningerstraße Mai 2017
Neben den aufgestellten Containern für Glas werden Säcke gefüllt mit diversem Hausmüll abgelagert.

Containerplatz Schwimmbad Mai 2017

Ebenfalls werden neben den Containern für Glas, Aluminium und Papier Unmengen von Säcken gefüllt mit Hausmüll deponiert.

Fotos Gemeindemitarbeiter

Hausmüll gehört in die eigene Hausmülltonne!

Illegale Müllentsorgung wird ab sofort bei der Polizei zur Anzeige gebracht!

§

Bundes-Abfallwirtschaftsgesetz § 79 Abs. 2, Zif. 3
Strafrahmen von mindestens € 450, bis höchstens € 8.400,-
(z.B. illegale Müllentsorgung neben einer gemeindeeigenen Mülltonne oder Müll aus dem Auto werfen,…)

OÖ. Abfallwirtschaftsgesetz § 25 Abs. 2, Zif. 5 in Verbindung mit § 9 Abs. 7, Ziffer 2
Strafrahmen von € 0,- bis € 7.500,- (u.A. Entsorgung von Hausmüll in anderen Mülltonnen, z.B. vom Nachbarn)

Glyphosat-Gemeindecheck

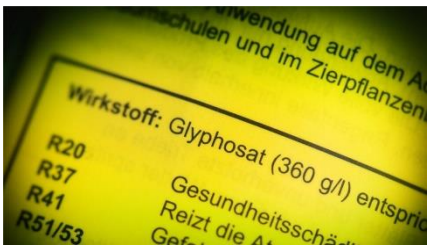


Foto:Imago/ Christian Ohde

Über Glyphosat als Unkraut-Vernichtungsmittel wird zurzeit in allen Medien berichtet. Greenpeace hat über den Einsatz des Mittels von den Gemeinden eine Studie erhoben und den Gemeindecheck veröffentlicht.

Das Mittel ist sehr umstritten, denn es vernichtet und verhindert nicht nur das Wachstum von Unkraut, sondern soll Studien zufolge auch für Menschen und Tiere krankheitserregende Folgen haben.

Wie wirkt Glyphosat?

Glyphosat setzt an einem für den pflanzlichen Stoffwechsel zentralen Enzym an, der 5-Enolpyrovylshikimat- 3-PhosphatSynthase (EPSPS). Essentiell für die Funktion von EPSPS ist Mangan. Mangan wird jedoch durch Glyphosat gebunden. In der Folge stehen der Pflanze wichtige Stoffwechselprodukte nicht mehr zur Verfügung und es kommt zum Absterben. Glyphosat alleine wäre nicht allzu effektiv in seiner Wirkung: Damit der Wirkstoff in die Pflanze gelangen und sich in ihr verteilen kann, werden in den Formulierungen Netzmittel eingesetzt. So gelangt Glyphosat nach dem Spritzen von den Blättern bis in die entferntesten Wurzelspitzen.
Die Halbwertszeit von Glyphosat (die Zeitdauer, bis die Hälfte seiner biologischen Aktivität verloren geht) beträgt 3 bis 240 Tage, die Halbwertszeit von AMPA (Abbauprodukt von Glyphosat, Aminomethylphosphonsäure) beträgt 78 bis maximal 875 Tage. (Quelle: www.greenpeace.at)

In einem kürzlich ausgestrahltem ORF Bericht wurde festgestellt, dass Glyphosat in Österreich im öffentlichen Raum von den meisten Gemeinden verwendet wird, z.B.in öffentlichen Parks, entlang von Straßen und Gleisen, usw. Laut diesem ORF-Beitrag setzen jedoch bereits 311 der 2100 österreichischen Gemeinden schon jetzt kein Glyphosat mehr für Gemeindearbeiten ein. **In der Gemeinde Altheim wurde dieses Mittel immer äußerst geringfügig eingesetzt und seit einiger Zeit wird auf den Einsatz von Glyphosat gänzlich verzichtet.**

Beim Red'n kemman d'Leit z'samm

Am 19. Mai fand der zweite Begegnungstreff von Altheim-hilft statt. Trotz des Bade- bzw. Grillwetters fanden sich auch dieses Mal wieder viele Interessierte im Pfarrheim ein, um mit den Familien aus der Unterkunft „Gast-Haus Kastaniengarten" zu plaudern, zu essen, zu trinken und zu feiern. Besonders gefreut hat uns, dass auch Geflüchtete aus den umliegenden Gemeinden gekommen sind und sich offensichtlich sehr wohl fühlten. So unterhielten sich Altheimer mit Irakerinnen, Wienerinnen mit Treubachern, Mühlheimer mit Afghaninnen, Mauerkirchnerinnen mit Wengern prächtig. Das von den Altheimer Flüchtlingsfamilien initiierte Rahmenprogramm mit Folkloretänzen, einer Fotosafari durch Afghanistan und die kulinarischen Spezialitäten aus Afghanistan und dem Irak fanden dabei großen Anklang. **Mit dem Erlös dieser Veranstaltung und Ihren Spendengeldern unterstützt Altheim-hilft neben den Flüchtlingsfamilien auch bedürftige Altheimer.**

Nächster „Begegnungstreff" ist am Samstag, 23.09.2017 von 14 – 17 Uhr im Pfarrheim Altheim.

NEU: Der Dienstleistungsscheck für Asylwerber und Asylwerberinnen

Bislang war es Flüchtlingen kaum möglich, während ihrer Asylverfahren einer Beschäftigung nachzugehen. Seit kurzem dürfen sie im Rahmen des Dienstleistungsschecks haushaltstypische Arbeiten in Privathaushalten (Putzarbeiten, Einkaufen, Rasen mähen, …) verrichten.
Nähere Informationen zum Dienstleistungsscheck und auch zu unserer Organisation Altheim-hilft finden Sie unter www.altheim-hilft.at.

Wir gratulieren

zum Geburtstag - allen 80jährigen (und darüber) in den Monaten Juli, August, September

im Juli

Dattendorfer Margarete, Moritzhub 3
Dipplinger Alois, St.Laurenz 19
Berrer Friedrich, Reischlgasse 10
Denk Kreszentia, Jungerstraße 14
Hofer Elisabeth, Brucknergasse 40
Stadlbauer Ernst, Oberach 25
Segl Gottfried, Rosenweg 19
Erlbacher Helene, Rosenweg 19
Hintermair Maria, Schwaig 2
Buttinger Katharina, Muckenau 14
Eichberger Anna, Rosenweg 19

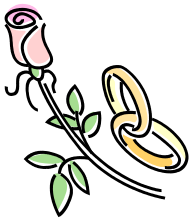
im August

Bucher Kurt, Badstraße 30
Berner Johanna, Reischlgasse 11
Sinzinger Franz, Wiesnerstraße 18
Mitterbauer Maria, Bettmesserstraße 1
Achleitner Johann, Badstraße 35
Möstl Elisabeth, Stadtplatz 2
Alversammer Frieda, Am Anger 2
Prambauer Katharina, Gaugsham 3
Katzlberger Ferdinand, Mühlheimer Straße 22
Sinzinger Kurt, Rosenweg 19
Schernhammer Maria, Stelzhamerstr. 25
Bachleitner Engelbert, Rosenweg 19

im September

Hofbauer Josef, Danglfing 29
Meixner Theresia, Dr.-Weinlechner-Platz 5
Kreuzmayr Gottfried, Hagergasse 7
Daniel Johann, Mühlheimer Straße 19
Puttinger Anton, Wolfegg 7
Wührer Franz, Wiesnerstraße 2
Dachs Hermann, Am Anger 7
Schernhammer Maria, Seibersdorferstraße 4
Weber Maria, Pirath 15
Hinterberger Alois, Rosenweg 19
Berger Frieda, Oberach 13
Dickinger Maria, St. Laurenz 14
Kaser Berta, Dr.-Weinlechner-Platz 37
Krestel Michael, Ach-Siedlung 54

zur Goldenen Hochzeit



im Juli:

Schöppl Alois und Irmtraud, Badstraße 11
Kobencic Dietmar und Else, Am Gießgraben 10
Seidl Johann und Roswitha, Rosenweg 22

im Aug.:

Gast Johann und Rosa, Am Gießgraben 32
Fischer Adolf und Hildegard, Schatzdorferstraße 30
Obermair Johann und Ingeborg, Stern 11

im Sept.:

Dattendorfer Franz und Margarete, Moritzhub 3
Peham Franz und Elfriede, Stern 7
Rothbauer Alois und Renate, Finkenzellergasse 3

zur erfolgreichen Ausbildung:

Herr Dipl.-Ing. Schopp Philipp, BSc, Oberach 82**,** hat das Masterstudium „Verfahrenstechnik“ an der Technischen Universität Graz mit Auszeichnung abgeschlossen. Verliehen wurde ihm weiters für den erfolgreichen Abschluss des Fachhochschul-Masterstudiengang „Innovationsmanagement“ der akademische Grad **Master of Arts in Business.**

Frau Daniela Schopp, BSc, Oberach 82, hat das Bachelor-Fernstudium „Bachelor of Science in Business an Management (BSc)“ an der Middlesex University in London erfolgreich abgeschlossen.

Herr Mag. Thomas Gut, Stiblerstraße 6, hat das Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg erfolgreich abgeschlossen.

Herr Mattias Huemer, Stern 3, hat die Holzbau-Meisterprüfung erfolgreich abgelegt.

Herr Stranzinger Rudolf, Bäckermeister, Dr.-Weinlechner-Platz, hat die Zusatzausbildung als zertifizierter und diplomierter Lehrlingsausbilder erfolgreich abgelegt.

Herzlichen Glückwunsch allen Schülerinnen und Schülern, die ihre Schulabschlüsse, Prüfungen und die Matura erfolgreich abgelegt haben!

Sollten Sie Interesse an der Veröffentlichung Ihres Prüfungserfolges haben, bitte im Stadtamt (Tel.07723/42255-82) melden.

Gemäß den Richtlinien für Ehrungen von Personen die im Gemeinderat der Stadtgemeinde Altheim über einen längeren Zeitraum vertreten waren und ihre Mandate zurückgelegt haben, wurden je nach Funktion und der Dauer dieser Amtsfunktion unten angeführte ehemalige Gemeinderäte und Gemeinderätinnen in der Gemeinderatssitzung am 26. April 2017 geehrt:

Die Verdienstmedaille in Gold erhielten:	**Frau Maria Erika Kobencic**
	Herr Alfred Mitter
	Herr Rudolf Stempfer
	Herr Wolfgang Rachbauer
Die Verdienstmedaille in Silber erhielten:	**Frau Erna Ecker**
Die Verdienstmedaille in Bronze erhielten:	**Franz Xaver Berger**
	Herr Georg Seidl
Eine Ehrenerkunde erhielten:	**Herr Gerhard Obermair**
	Herr Franz Jenichl
	Frau Annemarie Lettner

Darüber hinaus wurden in dieser Festsitzung auch Personen, die sich um die Stadtgemeinde Altheim verdient gemacht haben, geehrt:

Herr Stelzhammer Herbert erhielt die Medaille für Verdienste um die Stadtgemeinde Altheim in Silber für seine engagierten humanitären Leistungen in vielen Bereichen, speziell für seinen Einsatz beim Rettungswesen.
Frau Himmelsbach Christine erhielt die Medaille für Verdienste um die Stadtgemeinde Altheim in Bronze für ihre humanitären Leistungen.
Herr Himmelsbach Franz erhielt für seine Verdienste um den ESV Altheim das Sportehrenzeichen der Stadtgemeinde Altheim in Silber.

Herzliche Gratulation und vielen Dank für das persönliche Engagement!

Amtstage des Notariates Mauerkirchen in Altheim 2017

im Stadtamt Altheim – Zimmer 10 (1.Stock) 3.Quartal 2016

Fr.07.07.2017	Fr. 04.08.2017	Fr. 01.09.2017	Fr. 06.10.2017
Di.11.07.2017	Di. 08.08.2017	Di. 05.09.2017	Di. 10.10.2017
Fr.21.07.2017	Fr. 18.08.2017	Fr. 15.09.2017	
Di.25.07.2017	Di. 22.08.2017	Di. 19.09.2017	Freitags 10:00 – 12:00 h
		Fr. 29.09.2017	Dienstags 16:30 – 17:30 h

Mag. Elmar Obermayr, Obermarkt 20, 5270 Mauerkirchen, Tel. 07724/2268, office@notar-obermayr.at
Die erste Rechtsauskunft ist kostenlos!

Die Initiative
„GEMEINSAM.SICHER in Österreich“
fördert und koordiniert den Sicherheitsdialog zwischen den Menschen, den Gemeinden und der Polizei, mit dem Ziel, gemeinsam als „Gesellschaft des Hinsehens und aktiven Handelns“ die Sicherheit zu erhöhen.
Um diese Aufgabe in den Gemeinden umsetzen zu können, ist es erforderlich, dass in jeder Gemeinde mindestens ein Sicherheitspartner und/oder Sicherheitsgemeinderat bestellt wird.

GEMEINSAM.SICHER
in Oberösterreich

Sicherheitspartner

Sicherheitspartner sind Menschen, die auf regionaler Ebene Interesse am Mitwirken und Mitgestalten von Sicherheit haben. Sie sollen durch die Weitergabe von Präventionsinformationen an ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger als Multiplikatoren fungieren und zur Sensibilisierung der Bevölkerung in Fragen der Verbrechensvorbeugung beitragen.

Mit **GEMEINSAM.SICHER** soll die Beziehung zwischen Bürger und Polizei verbessert und gestärkt werden.

Wenn Sie Interesse haben, als Sicherheitspartner der Polizei an dieser Initiative des BM.I mitzuwirken, melden Sie sich bitte der zuständigen Polizeiinspektion Altheim (Sicherheitsbeauftrage GrInsp Sabine GRATL) oder beim Bezirkspolizeikommando Braunau/I

ALTHEIM ist Etappenziel bei der Österreich Rundfahrt

Dass Altheim heuer das Etappenziel bei der Österreich-Rundfahrt ist, ist sehr erfreulich. Dadurch wird es im Gemeindegebiet zu Absperrungen und Umleitungen kommen. Wir ersuchen um Ihr Verständnis.

Ges. km	See-höhe	Ort	bei 40 km/h	bei 42 km/h
0,0	231	Start - Wieselburg	11:00	11:00
149,3	725	Bergwertung Turmberg	14:48	14:37
152,9	526	Eberschwang	14:53	14:42
159,6	511	Pramet	15:03	14:52
165,0	522	Waldzell	15:11	15:00
175,9	464	Mettmach	15:27	15:15
182,4	661	Bergwertung Schnaidt	15:37	15:24
194,1	582	Bergwertung Maria Schmolln	15:55	15:41
201,3	469	Höhnhart	16:06	15:51
204,6	427	Aspach	16:10	15:56
209,0	454	Roßbach	16:17	16:02
215,7	362	Sprintwertung Altheim	16:27	16:12
226,2	362	ZIEL - ALTHEIM - STADTPLATZ	16:43	16:27

PERFEKTE TAGESBETREUUNG FÜR SENIOREN IN ALLEN SHV-HEIMEN des Bezirkes Braunau: ALTHEIM/BRAUNAU/MATTIGHOFEN/OSTERMIETHING.

In allen Häusern des Sozialhilfeverbandes (SHV) in Altheim, Braunau, Mattighofen und Ostermiething wird die integrative halb- oder ganztägige Tagesbetreuung angeboten und so die hohe Servicequalität der Bezirksseniorenzentren ergänzt.

"In erster Linie geht es uns darum, Senioren auch tageweise durch kompetente und liebevolle Pflegekräfte betreuen zu lassen. Gleichzeitig sind Tagesbetreuungstage auch als Entlastungstage für pflegende Angehörige zu sehen", zeigt SHV-Obmann und Bezirkshauptmann Georg Wojak die Vorteile des tageweisen Pflegeangebotes auf.
Die Tagesbetreuungsgäste sind voll in den Heimalltag integriert: Neben der Grundpflege und Bademöglichkeiten, versuchen die geschulten Pflege-Mitarbeiterinnen den Tag mit gemeinsamen Aktivitäten zur Erhaltung der Orientierung, Wahrnehmung, Mobilität und des Gedächtnisses abwechslungsreich zu gestalten.

Von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 Uhr bis 18 Uhr steht dieser Service zur Verfügung. „Die Kosten betragen für einen halben Tag 30 Euro und für einen ganzen Tag 50 Euro“, ergänzt Karin Altmüller, Leitende Referentin der Geschäftsstelle des SHV. Nähere Auskünfte erhalten Interessierte bei den Heimleitungen der Seniorenheime Altheim (07723/42352-550), Braunau (07722/62902-501), Mattighofen (07742/5501-401) und Ostermiething (06278/6222-501) sowie auf der Homepage des SHV Braunau (www.shvbr.at).

„Wir öffnen die Pforten unserer fünf Bezirksseniorenzentren auch für Tagesgäste. Pflegekräfte mit viel Liebe und Engagement kümmern sich um unsere Besucher, die ganztags oder halbtags in die Heimabläufe integriert sind und sich damit auch von der großartigen Qualität unserer SHV-Heime überzeugen können“, lädt Bezirkshauptmann Georg Wojak ein, das relativ neue Angebot der Tagesbetreuung in Anspruch zu nehmen.

„Durch den sehr kompetenten Ausbau der Mobilen Pflege, wir glauben, dass jeder Mensch so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben können soll, gibt es bei uns keine Wartelisten mehr. Durch viele kleine Verbesserungsschritte, die von meinem Team um Abteilungsleiter Gruber, leitende Referentin Altmüller, Heimleiterinnen Probst, Mertelseder, Huber und Pöttinger geschaffen wurden, haben wir derzeit 49 Betten in unseren Häusern frei. Exzellente Beratung zur Heimaufnahme gibt es in den Heimen und bei den Sozialberatern Mayr, Diabl und Scheiter!“, freut sich SHV Obmann und Bezirkshauptmann Georg Wojak über den Erfolg der von ihm eingeleiteten und von Bezirkshauptmann-Stellvertreter Johann Gruber sowie der leitenden Referentin Karin Altmüller umgesetzten Reformschritte.

Öffnungszeiten der Sozialberatungsstelle in Altheim (SHV Braunau)

Die Sozialberatungsstellen bieten bei sozialen Problemstellungen kostenlose, individuelle und vertrauliche Informations- und Orientierungshilfe an.

Sie geben einen Überblick über soziale Hilfseinrichtungen, wie

- Hauskrankenpflege,
- mobile Betreuung und Hilfe,
- Alten- und Pflegeheime,
- Betreubares Wohnen,
- Familienhilfe,
- Schuldnerberatung,
- Ehe- und Familienberatung,
- Alkoholberatung,
- Einrichtungen der Sozial- und Behindertenhilfe usw.

Sozialberatungsstelle ALTHEIM

Thomas SCHEITER, BA
Telefon: 07723/42352 801
Adresse: Rosenweg 19, 4950 ALTHEIM
e-mail: thomas.scheiter@shvbr.at
Mo.: 07:30 - 13:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Mi.: 07:30 - 13:00 Uhr

Es sind dabei:

Naturfabrik	Luki's Hopfenstangerl	Blütenzauber (Regine Windsberger)
Elfenfit e.U.	Stadtgemeinde Altheim	Bruneder Schuh- u. Sportartikel e.U.
Handystore	Tischlerei Reitinger e.U.	IST Immobilien Sales & Trade GmbH
Modehaus Zens	Genuss-Metzgerei Lettner	Tupperware (Gerlinde Schlüsslbauer)
Stadtcafe Leckerl	Fleischhauerei Stranzinger	Heilbehandlungspraxis Fischerlehner
Andrea's Bioladen	Katzlberger Uhren	Zaglmayr Malerei Kreativshop Farbenhandlung
SoReich Schneiderei	Spiel-Sport-Zweirad Hatzmann	Industriebedarf Werkzeuge Maschinen Wagner
Auto Hatzmann GmbH	Günter Weilguny GmbH & Co KG	Hermann Reifeltshammer, Eisen und Farbwaren

STADTBIBLIOTHEK ALTHEIM

Mo 16:00 bis 18:00 Uhr Mi 10:30 bis 12:30 Uhr Do 13:00 bis 17:00 Uhr!
www.biblioweb.at/altheim - www.stadtbibliothek-altheim.at Tel. 43076

Großer BÜCHERFLOHMARKT

am Freitag, 7. Juli 2017 – von 14 bis 17 Uhr
vor dem Alten Rathaus - Stadtplatz 27

Nach Herzenslust und in aller Ruhe in Büchern stöbern! Zu finden sind Romane, Historienromane, Krimis, Thriller, Kochbücher, Ratgeber, Esoterik, Politik und Zeitgeschichte, Sachbücher und Kinderbücher, usw. Es gibt eine große Menge an wunderschönen interessanten Bild- und Kunstbänden……..und vielleicht verbirgt sich ja unter all den Büchern sogar ein wahrer **„Bücherschatz"!**

Buchspenden werden gerne entgegen genommen.
Falls Sie ihren vollen Bücherregalen Luft verschaffen wollen, bietet sich jetzt eine gute Gelegenheit. Wir nehmen für unseren Flohmarkt sehr gerne **gut erhaltene Bücher** an. Der Erlös des Flohmarktes wird für den Ankauf neuer Medien und Materialien für die Bibliothek verwendet. (*Annahme während der Öffnungszeiten od. tel. Vereinbarung – Stadtamt 07723/42255 DW 75 oder 82 !)*

In den Ferien LESEN & GEWINNEN mit dem Bücherwurm-Pass!

Junge Leser/innen erhalten während der Schulferien für jedes ausgeliehene Buch einen Stempel von der Bibliothek (es zählen auch Bilderbücher zum Vorlesen). Unter den gestempelten und eingesandten Bücherwurmpässen werden tolle Preise verlost.

Märchenwanderung

im Rahmen des Altheimer Kinder-Ferienprogrammes

Mi, 12. Juli, 15 Uhr – ca. 18 Uhr - Treffpunkt/Ziel: Rathaus Altheim

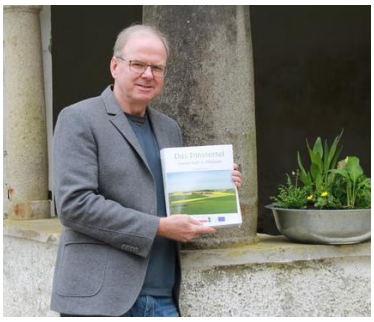
Eine fabelhafte „Märchenerzählerin" macht mit uns eine kleine Wanderung und bei den Rastplätzen gibt es spannende und geheimnisvolle Geschichten.
Anmeldung in der Stadtbibliothek (montags 16-18 Uhr oder donnerstags 13-17 Uhr oder tel. 07723/42255-82

Unsere Lesetipps für den Sommer

Die Geschichte der Bienen – Maja Lunde - btb Verlag 2017

England im Jahr 1852: Der Biologe und Samenhändler William kann seit Wochen das Bett nicht verlassen, er sieht sich gescheitert…..Doch dann kommt er auf eine Idee, die alles verändern könnte – die Idee für einen völlig neuartigen Bienenstock. Ohio, USA im Jahr 2007: Der Imker George arbeitet hart für seinen Traum. Der Hof soll größer werden, sein Sohn Tom eines Tages übernehmen. Tom aber träumt vom Journalismus. Bis eines Tages das Unglaubliche geschieht: Die Bienen verschwinden.
China, im Jahr 2098: Die Arbeiterin Tao bestäubt von Hand Bäume, denn Bienen gibt es längst nicht mehr. Mehr als alles andere wünscht sie sich ein besseres Leben für ihren Sohn Wei-Wen. Als der jedoch einen mysteriösen Unfall hat, steht plötzlich alles auf dem Spiel: das Leben ihres Kindes und die Zukunft der Menschheit.
Wie alles mit allem zusammenhängt: Mitreißend und ergreifend erzählt Maja Lunde von Verlust und Hoffnung, vom Miteinander der Generationen und dem unsichtbaren Band zwischen der Geschichte der Menschen und der Geschichte der Bienen. Sie stellt einige der drängendsten Fragen unserer Zeit: Wie gehen wir um mit der Natur und ihren Geschöpfen? Welche Zukunft hinterlassen wir unseren Kindern? Wofür sind wir bereit zu kämpfen? (Verlagstext)

„Das Innviertel“ – Landschaft und Pflanzen

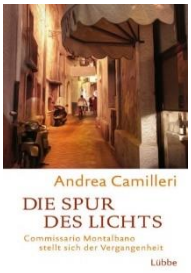


Ein umfangreiches Nachschlagewerk in Buchform zur Pflanzenwelt des Innviertels von Prof. Kons. Michael Hohla, BEdE:

„Es ist dies ein 450 Seiten umfassendes, reich bebildertes Werk, eine Summe meiner nunmehr 20jährigen Forschungstätigkeit. Neben zahlreichen Pflanzenfotos finden Leserinnen darin viele interessante Informationen über die Innviertler Landschaft, deren Geschichte und Kultur. Dabei werden die einzelnen Regionen mit ihren botanischen Besonderheiten näher vorgestellt.
Textquelle: Homepage Michael Hohla

Mit der Lektüre des Buches begibt man sich auf eine besondere „Innviertler Rundreise“; man bekommt Lust, die beschriebenen Orte aufzusuchen, die Kulturgüter zu besichtigen und es weckt das Interesse und Gespür für die Flora des Innviertels. Viele Pflanzen, Blumen und Kräuter – auch die unscheinbarsten – bekommen vor der Kamera von Michael Hohla Glanz und Bedeutung.
Ein wunderbares Buch über unsere Heimat!

Die Spur des Lichts - Commissario Montalbano stellt sich der Vergangenheit



"Bislang der schönste Roman um Commissario Montalbano" Corriere della Sera Das beschauliche Städtchen Vigàta auf Sizilien ist in Aufruhr, und ein Besuch des Innenministers steht bevor. Für Commissario Montalbano ein guter Grund, sich an diesem Tag zurückzuziehen und eine Vernissage zu besuchen. Die schöne Galeristin Marian ist mindestens so reizvoll wie die Exponate - und sie gibt Montalbano diverse Rätsel auf. Wie auch der Überfall auf die Ehefrau eines vermögenden Vigàteser Kaufmanns, der einen mysteriösen Mord nach sich zieht. Als seine Dauerverlobte Livia ihm schließlich ein unerwartetes Geständnis macht, muss Montalbano eine weitreichende Entscheidung treffen .....Der 19. Band aus Camilleris erfolgreicher Krimiserie um den sizilianischen Commissario Montalbano

<u>Vorschau</u>: Am **16. November 2017** liest der Schriftsteller **Thomas Sautner** auf Einladung der Stadtbibliothek Altheim in der Landesmusikschule aus seinem neuen Roman. Sie dürfen sich heute schon darauf freuen und vielleicht bis dahin einen seiner Romane, aus der Stadtbibliothek, lesen**: “Fuchserde“ „Milchblume“ „Fremdes Land“ „Der Glücksmacher“ „Waldviertel – steinweich“ „Die Älteste“ „Das Mädchen an der Grenze“.**

Die Lesung wird musikalisch begleitet von Schöller Manfred und Wegenschimmel Manfred.

Das Team der Stadtbibliothek wünscht allen Leserinnen und Lesern eine schöne Sommerzeit, viel Sonnenschein und stets ein gutes Buch!

WIR HABEN EIN FÜR LESER
altheim stadtbibliothek

Zahlreich besucht: RÖMER-ERLEBNISMUSEUM „Ochzethaus“

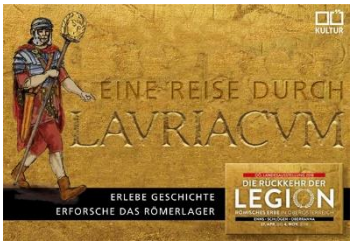
Viele Schulklassen aus ganz Oberösterreich und dem angrenzenden niederbayerischen Raum kommen jedes Jahr von Mai bis Juli, nach Altheim, um die römische Geschichte einmal ganz anders zu erleben. Das Römer-Erlebnismuseum in Altheim wurde ein echter Renner in der Museumslandschaft. Schulklassen erhalten im Altheimer Römer-Museum ein maßgeschneidertes Erlebnispaket. Eine Führung dauert ca. 1,5 – 2 Stunden.
Die Führungen machen die beiden Museumspädagoginnen, Frau Gundi Dunhofer und Frau Helga Bachmayr.

Nach der Präsentation einer Tondiaschau, die einen Überblick über die 7-jährigen archäologischen Grabungen der Universität Wien, Abteilung Frühgeschichte, nach römischen Gutshöfen sowie die dabei verwendeten Arbeitstechniken gibt, beginnt der eigentliche museumspädagogische Teil:

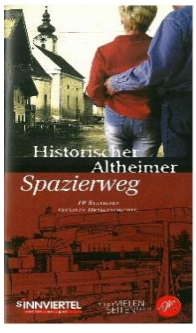
Alle Schüler/innen dürfen sich in römische Gewänder (Toga, Tunika, Prunkkleider, Soldaten) kleiden. Natürlich sind auch Asterix & Obelix dabei.
Dann werden die einzelnen Spielstationen aufgesucht: römische Baumeister können mit Miniaturziegeln Torbögen, Viadukte, Häuser und Gutshöfe bauen, Künstler legen mit bunten Steinchen vielfältige Mosaike und Ornamente, Wissenschaftler schreiben mit Kielfedern römische Wörter und Zeichen, Lerneifrige testen ihr Wissen bei einem großen Elektrokontakt, landwirtschaftlich Interessierte bestimmen und sortieren verschiedene Getreidesorten.
Mit besonderem Spürsinn sind die Museumsdetektive unterwegs, gilt es doch, mittels Fragekärtchen vier gesuchte Objekte in den Vitrinen zu entdecken, ihren in römischen Ziffern gehaltenen Code zu entschlüsseln, in arabische Zahlen umzuwandeln und schlussendlich auch noch richtig zu addieren.
Für die ganz Kleinen gibt es in einfacher Form ein Bilderquizz. Das Meisterstück besteht im Zusammensetzen eines aus 140 großen Bilderwürfeln bestehenden Riesenpuzzles mit vier verschiedenen römischen Motiven. Alternativ kann das Freilichtmuseum Weirading besucht werden.

Ein großer Dank für viele ehrenamtlich gearbeitete Stunden für die Museumsdienste gebührt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Vereins!

Das Römermuseum Altheim wird 2018 eine Station der Landesausstellung *„Die Rückkehr der Legion. Römisches Erbe in Oberösterreich“* darstellen. Aus diesem Grund ist das Museum wegen Umgestaltungsarbeiten von Herbst 2017 bis Frühling 2018 geschlossen.

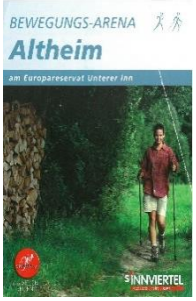


Neue Station für den „Altheimer Spazierweg“



Durch die Initiative des Vereins Zeitspuren wurde der alte Grenzstein bei der Sebastianikirche gereinigt und sichtbar gemacht. Der „alte Grenzstein“ mit bayerischen Rauten ist der schönste Grenzstein in Altheim. Auf der dort angebrachten neuen Stationstafel gibt es erklärende Informationen dazu.

Ein kleiner Spaziergang tut gut: Der historische Spazierweg hat eine Länge von ca. 3 km und erzählt bei den verschiedenen Stationen Altheimer Ortsgeschichte. Start ist beim Rathaus – Ziel ist der Dr.-Weinlechner-Platz. Folder mit Streckenbeschreibung und Informationen zu den einzelnen Stationen liegen im Stadtamt Altheim auf.



Größere Spazier-Runden laden ein, die Umgebung von Altheim und 8 weiteren umliegenden Gemeinden zu erkunden“, mit der **„Bewegungsarena 9 Gemeinden – 23 Strecken – 166.000 m Bewegung“**

Folder mit Streckenbeschreibungen der Bewegungsarenen Moosbach, Weng, Mining, Altheim, Geinberg, Mühlheim, Kirchdorf, Obernberg und Reichersberg liegen ebenfalls im Stadtamt Altheim zur freien Entnahme auf.

FÖRDERUNG FÜR UNSERE LEHRLINGE

! Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung !
! Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist !
! Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung !

Lehrlinge erhalten die vollen Kurskosten inkl. USt. für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 36 Monate zurückliegt bzw. der Kurs frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen wurde. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden.

Wichtig: sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens 6 Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei Lehre.fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar.

Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!

Einfach auf www.lehre-statt-leere.at unverbindlich anmelden.
Der Coach meldet sich innerhalb von 2 Tagen bei Dir.

Kontakt: Wirtschaftskammer OÖ
Referat lehre.fördern
Wiener Straße 150, 4020 Linz

T: 05-90909-2010 F: 05-90909-4089
M: lehre.foerdern@wkooe.at
W: www.lehre-foerdern.at od. W: www.lehre-statt-leere.at

Kombinierter Lehrgang zur TAGESMUTTER / VATER und Helfer/in – DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Derzeit werden wieder Tagesmütter in OÖ gesucht. Die meisten Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Wer gerne mit Kindern arbeitet, kann sich beim OÖ Familienbund ausbilden lassen.
Die Ausbildung zur Tagesmutter besteht aus einem theoretischen Teil und einem Praktikum. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lehrbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe u.v.m. Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als Tagesmutter/-vater zB beim OÖ Familienbund möglich
Nächste Kombi Lehrgänge des OÖ Familienbundes: Oktober 2017 bis Februar 2018 im Familienbundzentrum Regau-Vöcklabruck und im Zentralraum Linz. Die Ausbildungstage sind bis auf wenige Ausnahmen Freitagnachmittag und Samstag ganztags. Famlienbundmitglieder zahlen 990,- Euro/Person inkl. Schulungsunterlagen, alle anderen 1.190,-. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 50 % der Kurskosten gefördert. Anmeldung unter familienbundakademie@ooe.familienbund.at oder 0732/60306012.

---

bhak/bhas braunau

Bundeshandelsakademie Bundeshandelsschule
Abendschule für Erwachsene Braunau am Inn

Matura für Berufstätige

Die Handelsakademie Braunau bietet die Möglichkeit, berufsbegleitend die Matura bzw. einen Handelsschulabschluss zu erlangen. Die EU-weit anerkannte Ausbildung ist kostenlos und findet an zwei bis drei Abenden pro Woche statt.

Vermittelt wird eine praxisnahe, kaufmännische Ausbildung. Der Abschluss der Handelsakademie eröffnet den Zugang zu Berufen in Wirtschaft und Verwaltung, zu Universitäten und Fachhochschulen.
Nähere Informationen finden sie unter:
www.hak-braunau.at /Abendschule oder
telefonisch unter : +43 7722 633 29

Ereignisreiches zweites Schulsemester in der VS Altheim:

Begeistert lauschten die Kinder Mitte März dem Moki-Kindertheater, das mit ihrem Programm „Ein Weltraumabenteuer“ für Toleranz und Gleichberechtigung eintritt. Ein zusätzlicher kultureller Beitrag war das Trompetenmusical „Trötchen“ der Musikschule Altheim.
Weitere wichtige Ereignisse:

- ☺ Radfahrprüfung der vierten Klassen
- ☺ Elternsprechtag mit Buffet der 3b-Klasse
- ☺ Projekttage der 4b-Klasse in Lizelberg am Attersee
- ☺ Linz-Aktion der 4a-Klasse
- ☺ Erstkommunion der 2.Klassen
- ☺ Schülereinschreibung

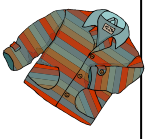
Den absoluten Höhepunkt des Schuljahres bildete das Schulfest, das zum Thema **„Das fliegende Klassenzimmer“** phantasievolle Beiträge jeder Klasse zu bieten hatte.
Anschließend gab es für alle Akteure/innen und Besucher/innen des Festes ein buntes Programm an:
Kulinarik, Verkauf von selbstgemachten Werkstücken, Bücherflohmarkt, Tombola und Spielestationen.

Ein besonderer Dank gilt daher allen Eltern, Helfer/innen und Besuchern/innen, die mit großer Begeisterung und Engagement an diesem Tag mitgewirkt haben. Als Belohnung für alle Schüler/innen der Volksschule ist ein Bewegungstag in der letzten Schulwoche geplant.

Abschließend wünschen wir allen Schüler/innen, Lehrer/innen und Eltern erholsame Ferien!

---

11. Caritativer Flohmarkt für Kinderartikel



mit Kaffeestube und Mehlspeisen auch zum Mitnehmen

Samstag – 09. September 2017 – Pfarrheim Altheim

13:00 bis 16:00 Uhr

Wir bitten um gut erhaltene Kinderbekleidung bis 14 Jahre und um Utensilien bis 6 Jahre
(Gitterbett, Kinderwagen, Autositz, Spiele, Bücher, usw.)

(**Abgabe- und Annahme:** *Freitag 08.9.2017 von 15:00 – 18:00 Uhr im Pfarrheim Altheim*)

Veranstalter: Kontaktgruppe der Pfarre Altheim

Mit dem Reinerlös möchten wir Familien in Altheim unterstützen – Restposten kommt ORA-International zugute!

Schöne Ferien in Sicht

FERIEN-KINDERGARTEN 2017

vom 24. Juli bis 25. August 2017 – täglich von 07.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Ort: Kindergarten Wiesnerstraße

Anmeldungen mittels Anmeldeformular (wird in den Kindergärten ausgeteilt)
begrenzte Teilnehmerzahl – Die Reihung erfolgt nach Einlangen der Anmeldungen

FERIENPROGRAMM 2017

Mit dem Altheimer Ferienprogramm können die Altheimer Schulkinder von 6 bis 13 Jahren wieder viel erleben und Neues kennenlernen.

Die attraktiven Veranstaltungen animieren zu Bewegung, Kreativität und Spaß am Lernen. MACH MIT!

Eine Übersicht des Ferienprogrammes 2016 samt Anmeldekarten bringt der/die Briefträger/in. Sollte jemand das Programm nicht mit der Post erhalten, liegen die Programmfolder auch an den Infoständen im Stadtamt Altheim auf.

Beiträge der Gesunden Gemeinde Altheim für das Kinderferienprogramm:

LOVETOUR-BUS macht wieder Station in Altheim

Mittwoch, 6. September 2017 - 14-18 h
Skaterplatz / Schulgasse - für Jugendliche von 12 bis 16 J.

Der Lovetourbus ist ein Projekt von Land OÖ, PGA, u.a. Die Station in Altheim wird unterstützt durch einen Kostenbeitrag der Gesunden Gemeinde Altheim.

Mehr Informationen dazu gibt es auf **www.lovetour.at**

Schnupperkurs KINDER – YOGA

„YOGA“ tut Körper und Seele gut! (7 – 11 Jahre)

Beim Kinder-YOGA lernen Kinder

- mit Emotionen wie Wut, Ärger, Angst und Traurigkeit umzugehen.
- Kinder brauchen Liebe, Geborgenheit und Aufmerksamkeit und das kann man ihnen durch Kinder-YOGA wunderbar vermitteln. Kinder spüren sich selbst wieder besser
- Muskelkraft und Dehnfähigkeit werden verbessert
- Atemmuskulatur wird gestärkt
- Kinder lernen sich zu entspannen
- Das Selbstvertrauen wird gestärkt und das „soziale Miteinander“ gefördert

Mittwoch 6. September 2017 – 15:00 – 16:30 Uhr – Turnhalle Wiesnerstraße 3

KUNSTPROJEKT - Baum

Gemeinsam mit dem **Altheimer Künstler Manfred Schöller** werden wir einen alten Kastanienbaum bearbeiten, der jahrzehntelang seine Wurzeln im Altheim Boden hatte und aufgrund seiner bereits morschen Äste umgeschnitten werden musste. Wir werden vorsichtig die Rinde vom Baumstamm schälen und entdecken, was darunter verborgen ist. Dabei werden wir so einiges über Bäume und ihr Leben erfahren. Die fertige Skulptur bekommt einen Ehrenplatz. Für junge „Künstler“ ab 10 Jahre.

Dienstag, 11. Juli, 10:00 Uhr – ca. 14:00 Uhr

Jugendliche erhalten Informationen und Beratung zu Schule, Ferialjob, Berufsziel, Freizeitgestaltung und mehr, beim JugendService des Landes OÖ (14xin OÖ)

Zentrum Linz: 4021 Linz, Bahnhofplatz 1, Tel. 0732/665544
Regional-Point: 5280 Braunau, Salzburger Vorstadt 13, Tel. 07722/22233

JugendService jugendservice.at | JugendReferat ooe-jugend.at | 4youCard 4youcard.at

www.4youcard.at

JUGENDZENTRUM Altheim – Bahnhofstraße 12

Zur Zeit wird am Standort Jugendzentrum Altheim, Bahnhofstraße 12, gearbeitet, damit das „Jugendtreff“ ab Spätherbst 2017 in Betrieb genommen werden kann. Mit einem hauptamtlichen Jugendbetreuer wird das Jugendzentrum 30 Wochenstunden geöffnet haben und ein idealer Treffpunkt für alle Jugendlichen sein um gemeinsame Aktivitäten zu starten oder einfach nur Freunde zu treffen und zu relaxen ohne Konsumzwang.

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Altheim

Liebe Altheimerinnen,
liebe Altheimer!

In tiefer Trauer gedenken wir unserem langjährigen, verdienten Kameraden Hauptlöschmeister Walter Weinberger!
Walter ist am 26. Mai 2017 völlig unerwartet im 58. Lebensjahr von uns gegangen.

Am 1. März 1974 trat Walter im Alter von 13 Jahren der Feuerwehrjugend bei. Ab 1976 war er Teil der Aktivmannschaft. Während seiner Laufbahn übernahm er unter anderem die Aufgaben des Gruppenkommandanten der Versorgungsgruppe und ab 2008 bis 2013 war er als Gerätewart im Kommando tätig. Auch nach seinem Ausscheiden aus dem Kommando, engagierte sich Walter fast täglich in der Feuerwehr.

Walter war für jeden von uns ein verlässlicher Kamerad und Freund. Egal ob im Einsatz oder bei gesellschaftlichen Anlässen, auf ihn war Verlass.

Danke Walter!

Erfolgreicher Saisonauftakt

Unsere Jugendgruppe ist dieses Jahr besonders erfolgreich in die neue Bewerbssaison gestartet. Gleich beim ersten Abschnittsbewerb in Tarsdorf konnten unsere Youngsters in der 2. Klasse Bronze einen tollen vierten Rang erreichen und damit einen Pokal mit nach Hause nehmen.

Die Jugendgruppe war sich schnell einig, dass dieser Pokal unserem kürzlich verstorbenen Kameraden Walter Weinberger gewidmet werden sollte. Walter wäre sicher sehr stolz auf diesen Erfolg gewesen!

Mit kameradschaftlichem Gruß

Markus MÜHRINGER, HBI

GESUNDE GEMEINDE ALTHEIM

Das erfolgreiche Projekt „Stammtisch für Pflegende Angehörige“ gibt es in Altheim schon seit 2003.

Die Pflege und Betreuung eines älteren und/oder kranken Angehörigen erfordert viel körperliche und seelische Kraft. Gefühle der Hoffnung, Traurigkeit, Liebe, Dankbarkeit aber auch Hoffnungslosigkeit, innere Leere, Wut und Zorn bestimmen manchmal den Pflegealltag. Ein Gespräch mit Anderen, die sich in der gleichen Situation befinden, lässt manches oft leichter erscheinen.

Der Stammtisch für pflegende Angehörige Altheim findet meist jeden zweiten Donnerstag eines Monats von 19:30 – 21:30 h im Gasthaus Zillner’s Einkehr statt. Die Stammtischleiterin gibt pflegerische Tipps und lädt Fachleute zu spezifischen Themen oder Fragen ein. Nähere Informationen sind über die Stadtgemeinde (Gesunde Gemeinde) zu erhalten.

Im August macht der Stammtisch eine Sommerpause

Der Stammtisch ist ab Herbst unter neuer Leitung von Frau Berer Gertraud.

Großen DANK an Barbara Hemetsberger für ihren jahrelangen engagierten Einsatz für die Gesunde Gemeinde Altheim.

Der neuen Stammtischleiterin wünschen wir alles Gute für Ihre Arbeit!

Gesunde Schulküche Altheim

35.000 Kinder werden in Oberösterreich bereits von 330 „Gesunde Küche“-Betrieben bekocht. Unsere Schulköchinnen bemühen sich, ein abwechslungsreiches Essen anzubieten, welches hochwertige, regionale Lebensmittel in den Mittelpunkt rückt und die traditionelle Hausmannskost dennoch nicht in den Hintergrund drängt. Damit wird Kindern und Jugendlichen ein aktiver Beitrag zu einem bewussten Lebensstil ermöglicht und ein gesundes Essverhalten, insbesondere im Kindesalter, nachhaltig gefördert.

Sommerrezepte zum Nachkochen von den Schulköchinnen Christa & Andrea

Käseknödel mit Tomatengemüse

Zutaten: 4 Portionen

1 kg mehlige Kartoffel, 100 g Dinkelmehl
10 G Butter, 200 g Parmesan gerieben
Salz, Pfeffer, Muskat, Petersilie,
80 g Zwiebel, 12 ml Olivenöl
600 g Tomaten, Salz Pfeffer, Basilikum

Zubereitung:
Kartoffel kochen, schälen und heiß passieren.
Kartoffel mit den übrigen Zutaten rasch zu einem Teig verarbeiten. Eine Rolle formen und in 20 Scheiben schneiden.
Knödel formen und in Salzwasser 8-20 min gar ziehen.
Zwiebel fein hacken und in Olivenöl anschwitzen.
Tomaten würfelig schneiden und zugeben. Würzen und alles etwas einkochen lassen. Knödel mit dem Tomatengemüse servieren.

Gefüllte Kohlrabi

Zutaten: 4 Portionen

500 g Kohlrabi, Öl
8 g Dinkelgrieß
Milch und Wasser zum Aufgießen
Etwas Suppenwürze, Basilikum, Paprika, Thymian, Rosmarin, Salz, Pfeffer,
1 Ei, etwas geriebenen Parmesan
25 g Walnüsse, Gemüsesuppe

Zubereitung:
Kohlrabi waschen, schälen und aushöhlen. Kurz vordünsten (dürfen nicht weich werden!) Fruchtfleisch im Cutter verkleinern; Zwiebel in Butter anschwitzen, mit Milch und Wasser aufgießen, würzen und aufkochen. Grieß einkochen, bis die Masse dich wird; in die überkühlte Masse Käse, Ei, Nüsse und Fruchtfleisch einrühren, abschmecken.
Kohlrabi füllen; auf ein gefettetes Blech setzen, mit Suppe aufgießen und bei 180 C 20 min backen;
Beilage: Tomatensauce oder Tomatenragout

Veranstaltungs-Vorschau:

☺ ***25. Oktober 2017 – 20:00 Uhr Landesmusikschule***

Unter dem Motto **„Lachen ist gesund“** lädt die Gesunde Gemeinde Altheim wieder ein zu einem **Stummfilmabend mit Live-Musik“**

am Klavier: Gerhard Gruber (weltweite erfolgreiche Auftritte!)

☺ ***10. Oktober 2017 – 20:00 Uhr Landesmusikschule***

Vortrag „Wenn der Schuh drückt“ Fußgesundheit, Gelenksveränderungen, Hallux Valgus, etc. Vorbeugung und Behandlungsmöglichkeiten…..

Referent: Dr. Elvis Turner, Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädische Gelenkschirurgie

Ziel des oberösterreichischen Netzwerks Gesunder Kindergarten ist die Verankerung der Gesundheitsförderung im Kindergartenalter. Durch verhältnis- und verhaltenspräventive Maßnahmen wird eine gesunde Lebensweise im Alltag gefördert.

Das Netzwerk Gesunder Kindergarten liefert einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der oberösterreichischen Gesundheitsziele. Der Kindergarten Altheim erfüllt seit vielen Jahren, dank dem Engagement der Kindergartenpädagoginnen alle Kriterien für das Prädikat „Gesunder Kindergarten“**! Mit vielen praktischen „Lehrmethoden“**

„Der gesunde Kindergarten“ Altheim on Tour:

Seit einigen Jahren dürfen wir die Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“ tragen.
Uns ist aber nicht nur die tägliche gesunde Jause und das gesunde Mittagessen wichtig, die Kinder sollen auch mit Betrieben bekannt werden, welche zu unserer Gesundheit beitragen.
Wir besuchen nicht nur jährlich die Schulküche sondern konnten, aufgrund der Einladung von Fr. Mag. Andrea Ranner, die Apotheke besuchen.
Hier erfuhren die Kinder einiges über die Tee-u. Salbenzubereitung. Besonderes Interesse weckte natürlich der Roboter, welcher die Medikamente sortiert.

Wir hatten heuer auch die Gelegenheit zum **Besuch der Mühle in Stern.** Zu diesem Besuch reisten wir mit dem Busunternehmen Greineder an und Hr. Markus Huemer erklärte uns in kindgerechter Art und Weise die verschiedenen Korn-u. Mehlsorten, welche wir auch verkosten durften.
Einige Eltern begleiteten uns und waren so wie die Kinder sehr gespannt und neugierig auf die Arbeitsabläufe in einer Mühle
Nach einem sehr informativen und interessanten Rundgang in der Mühle stellten wir fest, dass der Müller viele Stufen steigen muss, schwere Säcke trägt und es fast so laut wie im Kindergarten ist.
Nach einer kleinen Stärkung kehrten wir mit neuem Wissen zurück in den Kindergarten.

Aufgrund einer **Einladung der Filialleitung vom UNI-MARKT Altheim**, durften unsere Schulanfänger zu ein er gesunden Jause in das Geschäft kommen. Wir erhielten viel gesundes Gemüse, Obst, Gebäck, Getränke und vieles mehr.
Diese Einladung war für uns und unsere Kinder eine wirklich nette Überraschung.

Aufgrund unseres Status als gesunder Kindergarten konnten wir heuer auch ein Angebot für einen Eltern-Kind-Workshop zum Thema **„Konzentriert läuft´s wie geschmiert“** anbieten.
Über 20 Eltern nutzten diese Gelegenheit und durften gemeinsam mit ihrem Kind Übungen zur Konzentrationsförderung erproben. Die Psychologin, Fr. Magdalena Rabengruber konnte den Eltern Tipps dazu geben und nahm alle Teilnehmer auf eine Traumreise mit.

Seit einigen Jahren dürfen wir auch am Projekt Dino-Spaß für Schulanfänger teilnehmen, dieses wird von allen Kindern begeistert durchgeführt und dient der richtigen Haltung und zur Rückenschulung.

Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen, die uns bei den verschiedenen Aktivitäten unterstützen bzw. ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit uns zeigen. Wir sind auch offen für neue Ideen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit anderen Betrieben oder Geschäften.

Dank auch an die Stadtgemeinde Altheim für die finanzielle Unterstützung bei einigen Angeboten.

Angela Herlbauer, Leiterin KG Bettmesserstraße

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

BLUTSPENDEAKTION

der Stadtgemeinde ALTHEIM

Mittwoch,	**30. August 2017**	**von 15:30 - 20:30 Uhr**	**Neue Mittelschule**
Donnerstag,	**31. August 2017**	**von 15:30 - 20:30 Uhr**	**Neue Mittelschule**

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte,** als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800/190190** bzw. per E-Mail **wmb@o.roteskreuz.at** zur Verfügung.
Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

HÄND Häusärztlicher Notdienst – In Notfällen und Krankheit ☎ 141 anrufen!

Praxis-Urlaube:

Dr. Etzler Markus	10.07 2017 – 21.07.2017
Dr. Breban David	24.07.2017 – 04.08.2017
Dr. Haller-Zajc Christian	31.07.2017 – 18.08.2017
Dr. Krösslhuber Michael	10.08.2017 – 29.08.2017
Dr. Breban David	04.09.2017 – 08.09.2017
Dr. Etzler Markus	15.09.2017
Dr. Etzler Markus	25.09.2017 – 29.09.2017

Dr. Clarissa Redinger Wahlärztin f. Hals-, Nasen-, und Ohrenkrankheiten
4950 Altheim, Kirchengasse 10 A, Telefon: +43 (07723) 42216
Ordinationszeiten:
MO 14.00 - 19.00 DI 08.00 - 13.00 DO 12.00 - 17.00 FR 07.00 - 12.00

Sommerurlaub **vom 14. bis 25. August 2017**

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG IM RETTUNGSDIENST !

Infos erhältst du an der Rot Kreuz Ortsstelle Altheim | Tel +43 7723 43366 | e-mail: altheim@o.roteskreuz.at |

Reißverschlüsse: Schließen langlebige **Freundschaften**

Große Brusttaschen: Platz für **neue Erfahrungen**

Futter: Spendet **Wärme und Geborgenheit**

Logoaufnäher: Signalisiert **Sinn und Zusammenhalt**

Strapazierfähiges Obermaterial: **Wind- und wetterfest** in allen Lebenslagen

Reflektorstreifen: **Heben dich** sichtbar von der Masse **ab**

NICHT KÄUFLICH. NUR FREIWILLIG.

MELDE DICH in Altheim

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Umfallende Eschen: Gefahr nimmt stark zu

FOTO: THOMAS KIRISITS

Rindennekrosen (links und Mitte) am unteren Stammabschnitt führen dazu, dass Eschen sehr leicht einfach umfallen (rechts).

Abgestorbene Äste und umfallende Eschenbäume stellen nicht nur für Waldbesucher sondern auch bei der Waldarbeit eine große Gefahr dar. Der OÖ. Landesforstdienst setzt auf Prävention.

CHRISTOPH JASSER; OÖ. LANDESFORSTDIENST

Das Eschentriebsterben wird durch einen aus Ostasien eingeschleppten Pilz hervorgerufen. Dieser Schadpilz hat sich in den vergangenen 20 Jahren bereits über ganz Europa verbreitet und zwischenzeitig einen Großteil der Eschen befallen. Die Schwere der Krankheit ist von Baum zu Baum sehr unterschiedlich, wobei zunehmend aber auch schwere Krankheitsverläufe zu beobachten sind.

Die Krankheitssymptome können von absterbenden einzelnen Ästen bis zum Absterben des ganzen Baumes reichen. Neben diesen Schäden, die am Zustand der Krone gut erkennbar sind, treten durch diesen Schadpilz am unteren Stammabschnitt immer öfter auch Rindennekrosen auf, wobei diese Schadsymptome auch bei Eschen beobachtet werden, die in der Krone nur mäßige Schäden aufweisen.

Diese Rindennekrosen führen in Zusammenwirken mit dem Wurzelpilz Hallimasch zu einem sehr schnellen Abfaulen der Wurzeln. Derart geschädigte Eschen können ohne weiteres Einwirken einfach umfallen und stellen daher sowohl für die Waldbesucher aber auch bei der Waldarbeit eine beträchtliche Gefahr dar.

Kranke Bäume erkennen und umgehend entfernen

Zur Abwehr dieser Gefahr und zum Ausschluss von Haftungsansprüchen im Schadensfall muss jedem Waldbesitzer daher dringend angeraten werden, zumindest einmal im Jahr die Waldbestände entlang der Wege aller Art (zum Beispiel auch im Bereich nicht markierter Wanderwege) zu kontrollieren. Dabei muss bei Esche nicht nur auf Krankheitssymptome im Kronenbereich, sondern auch auf Rindennekrosen im Wurzelanlauf- und im unteren Stammbereich geachtet werden.

Zeigen die Kronen starke Krankheitssymptome oder sind Rindennekrosen feststellbar, so sind die Bäume jedenfalls umgehend zu entfernen, wobei im Zweifelsfall zur Vorsicht lieber eine Esche mehr gefällt werden sollte, als augenscheinlich erforderlich.

Besonders wird darauf hingewiesen, dass beim Fällen solcher Eschen mit Krankheitssymptomen oder bei der Fällung von Bäumen in der Umgebung von geschädigten Eschen besondere Vorsicht geboten ist, da solche Bäume einerseits sehr leicht umfallen und andererseits auch abgestorbene Äste eine zusätzliche Gefahr darstellen.

Zur Absicherung im Falle von etwaigen Haftungsansprüchen geschädigter Dritter ist es auch sehr sinnvoll solche Kontrollbegehungen und Maßnahmen zu dokumentieren. Diese kann zum Beispiel mit Fotos mit dem Handy geschehen.

Dass die Gefahr durch die instabil gewordenen Eschen real ist, zeigt ein Unfall vor knapp drei Wochen im Bezirk Urfahr-Umgebung. Eine Esche – bei der leider die Rindennekrose nicht gut erkennbar war – fiel auf eine vielbefahrene Bundesstraße und traf dabei ein vorbeifahrendes Auto. Zwei Personen wurden verletzt, an insgesamt drei Autos entstand ein Totalschaden.

Das Eschentriebsterben ist mittlerweile flächendeckend soweit fortgeschritten, dass befallene Bäume ohne äußeren Anlass umstürzen.
Da dem Grundbesitzer Immissionen auf fremde Grundstücke (insbesondere auch öffentliche Straßen, Forstwege, Wanderwege, etc.) untersagt sind und befallene Eschen jedenfalls „offensichtliche Schäden“ aufweisen, ist zu befürchten, dass im Falle eines Unglücks durch eine derartige Esche, der Grundbesitzer zivilrechtlich zur Haftung herangezogen werden könnte.

Veranstaltungskalender 1. Seite Beilage

Altheimer Veranstaltungskalender Juli-August-September

Vollständigkeit ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten – siehe auch unter www.altheim.eu

Samstag	01.07.2017	**PlattenWerfen Regionalliga** VA: PWC Altheim (Ausweichtermin 02.07.2017)	Plattenwerferanlage Am Gießgraben 13:00 Uhr
Samstag	01.07..2017	**Altheimer Bauern- und Genussmarkt,** regionale und saisonale Produkte der heimischen Bauern und Direktvermarkter	Stadtplatz Altheim Kirchengasse 07:30 – 11:30 Uhr
Samstag	01.07.2017	**Stammtisch für Pflegende Angehörige** Ausflug in's Salzkammergut Info und Anmeldung: DKGS Hemetsberger Barbara	Abfahrt: 07:30 Uhr Rathaus Altheim
Sonntag bis Freitag	02.07.2017 07.07.2017	**Lechquellenrunde**, von Hütte zu Hütte Ausdauer und Trittsicherheit erforderlich, Info/Anmeldung bis Ende März; Alpenverein, Johann Brawisch 0676/5519965	
Freitag	07.07.2017	**EXTRASCHARF – Altheims Extra Scharfer Schnäppchenmarkt mit Seitengasslfest** **Kulinarischer Ausklang bis 01:00 Uhr**	Altheim - Kirchengasse und Geschäfte in Altheim ab 14:00 Uhr
Freitag	07.07.2017	**Großer BÜCHERFLOHMARKT** Belletristik, Bildbände, Kunstbildbände, Sachbücher, Spiele, Zeitschriften, Raritäten Stadtbibliothek Altheim	Stadtplatz Altheim 14 – 17 Uhr
Samstag	08.07.2017	**Sprechtag Seniorenbund** **Herr Haberbauer**	GH Napoleon 10:15 - 11:15 Uhr
Dienstag	13.07.2017	**Stammtisch für Pflegende Angehörige** **Abschlussfeier vor der Sommerpause** **Leitung: DKGS Barbara Hemetsberger**	Gasthaus Zillner's Einkehr – Extrazimmer 19.30 Uhr
Freitag bis Sonntag	14.07.2017 16.07.2017	**Große Auto-Ausstellung** **Auto-Hatzmann ,GmbH**	Braunauer Straße 41 4950 Altheim
Montag	17.07.2017	**Tauschkreis-Treffen**	Gasthaus Englwirt 19:00 Uhr
Samstag	22.07.2017	**PlattenWerfen -** 30Jahre Gründungsturnier (Ausweichtermin 23.07.2017)	Plattenwerferanlage Am Gießgraben 12:30 Uhr
Freitag	28.07.2017	**Stammtisch Alpenverein**	Gasthaus Napoleon 20:00 Uhr
Samstag	29.07.2017	**PlattenWerfen Stadtmeisterschaft** VA: PWC Altheim (Ausweichtermin 30.07.2017)	Plattenwerferanlage Am Gießgraben 13:00 Uhr
Samstag	05.08.2017	**Altheimer Bauern- und Genussmarkt,** regionale und saisonale Produkte der heimischen Bauern und Direktvermarkter	Stadtplatz Altheim Kirchengasse 07:30 – 11:30 Uhr
Samstag	05.08.2017	**Oldtimer-Teilemarkt** **Va: Kurt Falkenstetter**	Rennbahn Altheim 07:00 Uhr
Samstag	05.08.2017	**6.Wolfegger Hobby-Plattlerturnier** tel. Anmeldung 0677/61431066 bis 01.08.2017	Altheim - Wolfegg 6 Beginn 12:30 Uhr
Montag und Dienstag	07.08.2017 08.08.2017	**Trommel-Workshop** **VA: Rhytm Point** (Rhythmus Musik Trommelschule)	Landesmusikschule Altheim 16:15 – 21:30 Uhr
Dienstag	15.08.2017	**Radfest FPÖ** Frühschoppen, Mittagstisch, Cafe & Kuchen, VA: FPÖ Altheim&Polling	Römerradweg zwischen Altheim & Polling ab 10:00 Uhr
Montag	21.08.2017	**Tauschkreis-Treffen**	Gasthaus Englwirt 19:00 Uhr
Freitag	25.08.2017	**Stammtisch Alpenverein**	Gasthaus Napoleon 20:00 Uhr

Veranstaltungskalender 2. Seite Beilage

Altheimer Veranstaltungskalender Juli-August-September

Vollständigkeit ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten – siehe auch unter www.altheim.eu

Montag und Dienstag	28.08.2017 29.08.2017	**Trommel-Workshop** **VA: Rhytm Point** (Rhythmus Musik Trommelschule)	Landesmusikschule Altheim 16:15 – 21:30 Uhr
Samstag	02.09.2017	**PlattenWerfen Gebietsliga-Meisterschaft** VA: PWC Altheim (Ausweichtermin 03.09.2017)	Plattenwerferanlage Am Gießgraben 13:00 Uhr
Freitag	01.09.2017	**Kinderwarenbasar EKIZ Altheim** Preis: € 6,00 /Tisch	Pfarrheim Altheim 15:00 – 17:00 Uhr
Samstag	02.09.2017	**Altheimer Bauern- und Genussmarkt,** regionale und saisonale Produkte der heimischen Bauern und Direktvermarkter	Stadtplatz Altheim Kirchengasse 07:30 – 11:30 Uhr
Sonntag	03.09.2017	**Feuerwehr – Tag der offenen Tür**	FFW Jungerstraße
Donnerstag	07.09.2017	**Ausflug Seniorenbund** Wachau, Schloß Artstetten und zum Mostbaron ins Mostviertel	
Samstag	09.09.2017	**11. Caritativer Flohmarkt** VA: Kontaktgruppe Altheim *Annahme der Flohmarktartikel: Freitag 08.9.2017 von 15:00 – 18:00 Uhr im Pfarrheim Altheim*	Pfarrheim Altheim 13:00 – 16:00 Uhr
Samstag	09.09.2017	**Sprechtag Seniorenbund Herr Haberbauer**	GH Napoleon 10:15 - 11:15 Uhr
Sonntag	10.09.2017	**ÖAMTC Radausflug**	
Samstag	16.09.2017	**PlattenWerfen Vereinsmeisterschaft** VA: PWC Altheim	Plattenwerferanlage Am Gießgraben 13:00 Uhr
Sonntag	17.09.2017	**FRÜHSCHOPPEN des Kameradschaftsbundes Altheim** **Große Tombola, Mittagstisch, Kuchen**	Wurmhöringer-Halle Schulgasse Ab 10:00 Uhr
Montag	18.09.2017	**Tauschkreis-Treffen**	Gasthaus Englwirt 19:00 Uhr
Samstag	23.09.2017	**Beim Red'n kemmen d'Leit z'samm** Begegnungstreff von Altheim-hilft	Pfarrheim Altheim 14 - 17 Uhr
Samstag	30.09.2017	**Kinderwaren-Basar Rotes Kreuz Altheim**	Rudolf-Wimmer-Halle 09:00 – 12:00 Uhr